

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - K/013(IV)/05			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Kulturausschuss	Mittwoch,  23.02.2005	BG IV, Am Krökentor 1	17:00Uhr	18:00Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift v. 26.01.05
- 4 Komplettierung Magdeburger Reiter  
Vorlage: A0184/04
  - 4.1 Komplettierung Magdeburger Reiter  
Vorlage: A0184/04/1
  - 4.2 Komplettierung Magdeburger Reiter  
Vorlage: S0020/05

- 5        Produkthaushalt der Landeshauptstadt Magdeburg - Ausweis von  
Politikkosten  
Vorlage: I0023/05
- 6        Verschiedenes

Anwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Stadtrat Martin Hoffmann  
Stadtrat Rainer Löhr  
Stadträtin Karin Meinecke  
Stadtrat Eberhard Seifert

Übernahm den Vorsitz i.v. von Herrn  
Heendorf

Stadtrat Thomas Veil  
Stadtrat Alfred Westphal

**Beratende Mitglieder**

Stadtrat Dr. Klaus Kutschmann  
Stadtrat Dr. Kurt Schmidt  
Stadtrat Michael Stage

**Geschäftsführung**

Frau Silvia Hertel

**Vorsitzende/r**

Stadtrat Michael Heendorf

**Sachkundige Einwohner/innen**

Sachkundige Einwohnerin Dagmar Drescher  
Sachkundiger Einwohner Gerhard Unger

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der stellv. Kulturausschussvorsitzende Herr Seifert eröffnete die Beratung, begrüßte die Mitglieder und Gäste des Kulturausschusses und informierte darüber, dass der Kulturausschussvorsitzende Herr Heendorf erkrankt ist.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Herr Seifert gab die Tagesordnung bekannt. Der Tagesordnung wurde zugestimmt.

### 3. Genehmigung der Niederschrift v. 26.01.05

---

Herr Löhr machte auf eine Textstelle aufmerksam (Seite 10, letzter Absatz):  
*„Herr Westphal empfiehlt, dass Herr Unger als sachkundiger Einwohner mit Antrags- und Stimmrecht zur nächsten Sitzung einen Antrag einbringt. Der Kulturausschuss ...“*  
Antrags- und Stimmrecht ist bei sachkundigen Einwohner nicht gegeben.  
Der betreffende Absatz wird gestrichen.

#### **Abstimmung zum Protokoll:**

6 – 0 - 0

### 4. Komplettierung Magdeburger Reiter Vorlage: A0184/04

---

Herr Dr. Buchmann brachte die Stellungnahme ein.

Herr Dr. Kutschmann vertrat die Auffassung, dass das, was bereits vorhanden ist, gezeigt werden sollte. Er sprach sich für eine originalgetreue Wiederherstellung aus und bedauerte, dass viele Museen ihre Depot-Bestände (Gemälde, Skulpturen etc.) nicht zeigen.

Herr Westphal schlägt vor, dass der Kulturausschuss einen Änderungsantrag in den Stadtrat einbringt. Der Beschlussvorschlag lautet:

*>> Der OB wird beauftragt, die in seiner Stellungnahme S 0020/05 aufgeführten Fakten in Richtung einer umfassenden denkmalpflegerischen Zielstellung zu ergänzen.*

*In diese Zielstellung sind alle signifikanten Umstände wie im A 0184/04/01 zum Teil aufgeführt, einzuarbeiten.*

*Nach Abstimmung mit der oberen Denkmalschutzbehörde ist die denkmalpflegerische Zielstellung dem Stadtrat zur Beschlussfassung noch im Jahre 2005 vorzulegen.<<*

Herr Löhr erläuterte die Situation des Vorhabens.

Die Kopie des Magdeburger Reiters steht jetzt auf dem Alten Markt. Er würde auf eine Restaurierung, Sanierung möglicherweise Neuschöpfung der Kopie auch aus Kostengründen verzichten. Es befindet sich im Museum, in der Nähe des Originals, einen geeigneten Raum, um hier die 4 Kurfürsten unterzubringen und damit auch den Besuchern zugänglich zu machen.

Herr Dr. Schmidt unterstütze die Anregung von Herrn Löhr.

Herr Dr. Kutschmann begrüßte den Vorschlag von Herrn Westphal. Die Attraktivität der Stadt kann damit erhöht werden. Das betrifft auch besonders das Erscheinungsbild des Alten Marktes.

Herr Seifert ist der Meinung, dass die Verwaltung eine Drucksache mit Standort-Alternativen erarbeiten sollte. Er würde sich wünschen, dass die 4 Kurfürsten um den Reiter herum wieder gruppiert werden, was aber aus Kostengründen sicherlich nicht möglich sein wird.

Er ist dafür, alternative Aufstellungsorte am Alten Markt zu finden. Vielleicht käme auch ein Standort direkt am Rathaus in Frage. Es sollte nicht beschlossen werden, dass diese Kunst im Museum aufgestellt wird. Eine Präsentation im öffentlichen Raum wäre vorzuziehen.

Herr Westphal hat nichts gegen Herrn Löhrs Vorschlag einzuwenden. Die Originale sollten schon in geschützten Räumen stehen. Es könnten ja Kopien für den alten Markt ergänzt werden, damit die Originale noch erhalten bleiben.

Herr Hoffmann hält es grundsätzlich für akzeptabel, dass die Figuren auf dem Alten Markt nicht wieder ergänzt werden. Der Reiter ist ein Schmuckstück auf dem Markt. Eine Ergänzung mit den 4 Kurfürsten ist nicht unbedingt notwendig.

Herr Veil unterstützt den Vorschlag von Herrn Seifert. Es sollten unterschiedliche Varianten durch die Verwaltung vorgeschlagen werden und auf einer neuen Basis könnte dann die Entscheidung fallen.

Abstimmung des Änderungsantrages von Herrn Westphal: 6-0-0

4.1. Kompletierung Magdeburger Reiter  
Vorlage: A0184/04/1

---

Zur Kenntnis genommen.

4.2. Kompletierung Magdeburger Reiter  
Vorlage: S0020/05

---

Zur Kenntnis genommen.

5. Produkthaushalt der Landeshauptstadt Magdeburg - Ausweis von  
Politikkosten  
Vorlage: I0023/05

---

Herr Dr. Koch brachte die Information ein und erläuterte, dass es darum geht, welche Arbeitsanteile auf Mitarbeiter der Verwaltung für die Betreuung von Ausschusstätigkeiten entfallen. Hierzu wird ein Weg beschrieben, wie eine Erfassung stattfinden kann, ohne dass ein Ergebnis feststeht.

Herr Westphal erklärte hierzu, dass Herr Czogalla mitgeteilt hat, dass für 80% der Leistungen, die in der Verwaltung erbracht werden, die Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung bereits hinsichtlich einer Produktrechnung eingeführt ist. Der Stadtrat und die Kosten, die in der Politik bestehen, durch Betreuung von Ausschüssen, u.a. werden nun ebenfalls erfasst.

Diese Information ist öffentlich. Jeder Bürger der in das Netz geht kann Einsicht nehmen. Aber niemand kann erkennen, welche Kosten bei der Bearbeitung eines Antrages in der Verwaltung insgesamt erzeugt werden.

Frau Meinecke erklärt, dass für die Einführung der Doppik diese Transparenz erforderlich ist. Der Stadtrat hat auch einen entsprechenden Beschluss gefasst. Es ist erforderlich, dass auch hier die Kosten erfasst werden, die tatsächlich verursacht werden.

6. Verschiedenes

---

**6. Verschiedenes**

- Frau Meinecke wies darauf hin, dass alle Fraktionen aus dem Theater eine Mail erhalten haben und warf die Frage auf, ob hierzu (Vorbereitung von Kündigungen) im KA eine Befassung erfolgen soll.
- Auf Antrag der PDS ist durch die Landesregierung ein Landeskulturkonzept erstellt worden (Stand Dezember 2004). Es wird angeregt, dieses Konzept auch im KA zu behandeln
- Herr Dr. Koch regte an, dass der KA gemeinsam mit der Kulturpolitischen Gesellschaft eine gemeinsame Sitzung durchführt bzw. die Kulturpolitische Gesellschaft eingeladen wird.
- Herr Dr. Kutschmann machte den Vorschlag, den Verein Mikrokosmos, und die entsprechenden Partner nochmals alle an einen ein Tisch zu holen und über das Problem zu diskutieren.
- Herr Seifert kritisierte das Protokoll des Kunstbeirates. Es kann nicht so abgefasst werden, dass nur die Gegenstimmen niedergeschrieben werden und andere Meinungen werden nicht berücksichtigt. Dieses sollte mit Frau Brodhun nochmals ausgewertet werden.
- Auf Nachfrage von Herrn Seifert zum Gewächshaus, teilte Herr Dr. Koch mit, dass sich Frau Dr. Laabs positiv erklärt hat, das Projekt im Klosterumfeld zu realisieren.
- Herr Westphal teilte mit, dass er und Herr Dr. Koch Herrn Prof. Göbel in Halle besuchen werden. Es wird bezüglich des Kaiser-Otto- Preises noch einige Absprachen geben.
- Herr Dr. Koch machte den Vorschlag, dass Frau Schweidler über den Sachsen-Anhalt-Tag im Kulturausschuss berichteten sollte.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Michael Heendorf  
Vorsitzende/r

Silvia Hertel  
Schriftführer/in